
WinSD

Bayerische Schulverwaltungsprogramme 2017-08

Hinweise zum Unterverzeichnis SD

Im Unterverzeichnis SD der extrahierten Datei befindet sich die Version 2017-08 der „Schülerdatei unter Windows WinSD“. (Das Programm ist sowohl Update als auch eine Vollversion.)

Dieser Text enthält die Installationsanleitung für das Update (1. Abschnitt) und Neuerungen/Hinweise. Letztere sind getrennt in Neuerungen/Hinweise für alle Schularten (2. Abschnitt), Neuerungen/Hinweise zu den Amtlichen Schuldaten für alle Schularten (3. Abschnitt) und Neuerungen/Hinweise zu den Amtlichen Schuldaten für einzelne Schularten (4. Abschnitt). Besonders wichtig sind jeweils die Informationen zu den **Amtlichen Schuldaten**. Neuerungen gegenüber dem letzten Jahr sind durch einen roten Balken am rechten Rand gekennzeichnet. Schließlich erfahren Sie in diesem Text etwas über die Hilfe bei Problemen (5. Abschnitt).

Diese Version arbeitet mit dem Update der Datenbank OMNIS 7.3.7.1, wie bereits die Versionen ab 2000-02.

1. Installation

1.1 Vorarbeiten

- Datensicherung z. B. mit dem Sicherungsprogramm (es genügt, die Datei SD.DF1 zu sichern)
- Sicherung von geänderten Berichten (zum Schutz vor Überschreibungen durch die Installation)
- Suchformate exportieren (Pflege - Export/Import andere Daten – Export Suchformat nach S_FORMAT.DAT)
- Geänderte Einstellungen (z. B. Berichtsschriftarten) notieren (müssen nach der Installation wieder manuell eingegeben werden)

1.2 Installationsvorgang

Beim Aufruf des Installationsprogramms darf kein anderes Programm im Hintergrund laufen (auch keine Utilities); sonst besteht die Gefahr, dass durch die Fehlermeldung "cannot copy ..." der Installationsvorgang abgebrochen wird.

Die Schülerdatei ist lauffähig auf den Betriebssystemen Windows 95/98/2000/NT/ME/XP/Vista/Windows 7/8/10.

Legen Sie die CD-ROM in das Laufwerk (in der Regel hat es den Laufwerksbuchstaben D).

Die CD-ROM ist selbststartend, d. h. einige Zeit nach dem Einlegen der CD-ROM in das Laufwerk erscheint ein Menü, das es erlaubt, die gewünschte Installation direkt auszuwählen und auszuführen. Unter Vista/Windows 7/8 sind die Hinweise am Ende des Abschnitts 1.5 zu beachten.

Auch ein direkter Aufruf der Installation ist möglich (z. B. für den Fall, dass der Selbststart nicht funktioniert):

- SETUP.EXE im Verzeichnis \SD der CD-ROM aufrufen.

(Start - Ausführen - D:\SD\SETUP.EXE, mit D: Laufwerksbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks)

Mit jedem Aufruf des Installationsvorgangs erfolgt der Eintrag "Schülerdatei" in die Registrierung des Windows-Betriebssystems. Dieser Eintrag kann über "Start - Einstellungen - Systemsteuerung - Software" jederzeit wieder gelöscht werden.

1.3 Nacharbeiten

Beim ersten Aufruf nach der Installation werden in zwei Stufen die bestehenden Daten auf die neue Datenstruktur gebracht. Zuerst werden die Daten von der Datenbank reorganisiert, und dann in einem zweiten Durchgang die Schlüssel, Fächer usw. aktualisiert. Der Vorgang dauert, je nach Geschwindigkeit des Rechners und des Datenumfangs, ca. 5 bis 15 Minuten.

Schließlich können die exportierten Suchformate wieder importiert werden (Pflege - Export/Import andere Daten – Import Suchformat aus S_FORMAT.DAT).

1.4 Erstinstallation

Bei der Erstinstallation entfallen die Vorarbeiten (1.1) und bei den Nacharbeiten (1.3) müssen die Suchformate nicht importiert werden.

1.5 Hinweis bei Einsatz im Netz

In der ausgelieferten Programmdatei (SD.APP) ist der Pfad zur Datendatei C:\WINSV\SD voreingestellt (vgl. auch Einsatzhinweise Abschnitt 1.3.1 "Hinweise für Systembetreuer").

Wichtig!

Beindet sich Ihre Datendatei SD.DF1 nicht in diesem Verzeichnis, so muss vor dem ersten Programmstart die leere Datendatei SD.DF1 aus dem Verzeichnis C:\WINSV\SD gelöscht werden.

Für die Reorganisation der Datendatei darf nur ein Anwender die Datendatei benutzen (Einzelbenutzer), sonst kann die Reorganisation nicht korrekt durchgeführt werden.

Beim erstmaligen Start nach dem SETUP ist in einem entsprechenden Auswahlfenster der richtige Pfad zur Datendatei (SD.DF1) einzustellen. (Erscheint das Fenster nicht, so wurde im Verzeichnis C:\WINSV\SD vermutlich die leere Datendatei vorgefunden. Das Programm ist in diesem Fall ohne Reorganisation und Aktualisierung abzubrechen.) Bei den folgenden Programmaufrufen ist dann wieder Ihre Datendatei voreingestellt.

Das Programm erkennt automatisch, ob nur ein Benutzer oder mehrere Benutzer mit der Datendatei arbeiten. Gewisse Programmfunktionen sind nicht möglich, wenn mehrere Benutzer mit der Datendatei arbeiten (z. B. Löschen eines Schülerdatensatzes). Um diese Programmfunktion ausführen zu können, müssen alle anderen Benutzer das Schülerdatenprogramm schließen.

Hinweis zur Installation unter Vista/Windows 7/8/10:

Sollten bei der Installation die Netzlaufwerke nicht angezeigt werden, so ist die Installation von WinSD abzubrechen und zuerst folgender Workaround durchzuführen:

- Installation des Qualifikationsphasenprogramms WinQD starten (Wenn Sie WinQD nicht auf der CD finden, dann können Sie die letzte Vollversion von der Seite <http://www.asv.bayern.de/winsv/winqd:start> (Letzte Vollversion: 2014-08 vom 8. August 2014) herunterladen
- Netzlaufwerk im Rahmen der Installation des Qualifikationsphasenprogramms verbinden
- Installation des Qualifikationsphasenprogramms abbrechen
- Installation von WinSD erneut aufrufen – das Netzlaufwerk wird jetzt angezeigt

1.6 Hinweise beim Einsatz von WinSD auf einem Windows 2000 Server

Auf manchen Windows 2000 Servern gibt es Probleme beim Einsatz von WinSD. Hinweise für Server-Administratoren zur Beseitigung der Schwierigkeiten findet man im Internet unter der Adresse:

<http://www.tigerlogic.com/tigerlogic/omnis/technotes/index.jsp>

2. Neuerungen/Hinweise für alle Schularten

• Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Herkunftsland

Bei den Staatsangehörigkeiten werden jetzt auch folgende Länder mit eigenem Schlüssel ausgewertet:

231 - Elfenbeinküste (Côte d'Ivoire), 237 - Gambia, 261 - Guinea, 262 - Kamerun, 248 - Libyen, 251 - Mali, 232 - Nigeria, 269 - Senegal, 272 - Sierra Leone, 273 - Somalia, 277 - Sudan, 422 - Armenien, 421 - Jemen, 425 - Aserbaidschan, 430 - Georgien, 457 - Mongolei, 460 - Bangladesch, 470 - Tadschikistan

3. Neuerungen/Hinweise zu den Amtlichen Schuldaten für alle Schularten

WinSD wurde an die Vorgaben der Amtlichen Schuldaten angepasst. Im Folgenden werden Neuerungen und Hinweise zu den Amtlichen Schuldaten gegeben. Im Übrigen wird empfohlen, vor dem Aufruf der Programmfunktion "Auswertungen - Amtliche Schuldaten" den Abschnitt 13 der Anleitung zu WinSD zu lesen.

3.1 Grundsätzliches zum Verfahren Amtliche Schuldaten

Grundlegende Informationen zu den Amtlichen Schuldaten findet man auf der Internetseite

<http://www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/amtliche-schuldaten.html>. Das Verfahren ist arbeitsteilig angelegt: Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (kurz: Landesamt) bereitet die Schüler-, Klassen- und Schulabgängerdaten auf. Die Schulaufsichtsbehörde verfährt entsprechend mit den Lehrer- und Unterrichtsdaten. Im Folgenden wird nur auf die Erhebung der Schüler-, Klassen- und Schulabgängerdaten eingegangen, da sich nur dieser Schülerteil mit WinSD erstellen lässt.

Unabdingbar für die Erstellung dieser Erhebung (Schülerteil) sind der Schulbogen und der Merkmalskatalog des Landesamtes. Ohne sie können die von WinSD gelieferten Ausdrücke nicht überprüft werden. Diese Unterlagen und weite-

re Informationen zu der Erhebung finden Sie im Internet unter
<https://www.statistik.bayern.de/erhebungen/01016.php>.

In diesem Zusammenhang wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass die in dem Merkmalkatalog des Landesamtes verwendeten Schlüssel nicht mit den Schlüsseln in WinSD identisch sind. Der Anwender kann aber davon ausgehen, dass WinSD die Fragebogen mit den richtigen Schlüsseln ausfüllt, wenn im Schulverwaltungsprogramm die Daten richtig erfasst sind.

3.2 Absolventen, Abgänger und Nichtschüler

Für alle Schularten werden die Daten der Schulabgänger in Form von Individualdaten erhoben (wie die Schülerdaten). Dazu wird vom Programm ein eigener Bogen ("Absolventen und Abgänger") erstellt (eine Art "Klassenbogen" für Entlassene). Ein Kontrollausdruck ist über das Menü „Auswertungen - Amtliche Schuldaten - Abgängerbogen Kontrollausdruck“ möglich.

Im Übrigen wird nochmals darauf hingewiesen, dass Schüler, die die Schule verlassen, **nicht einfach aus dem Datenbestand gelöscht werden dürfen**. Die Datensätze der ausgetretenen Schüler werden noch für den Absolventen- und Abgängerbogen benötigt. Statt die Schülerdatensätze zu löschen, ist ein Austrittsdatum zu erfassen.

Daneben ist für einige Schularten die Meldung der so genannten Nichtschüler erforderlich. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "4. Neuerungen/Hinweise für einzelnen Schularten".

3.3 Lehrerteil

Für alle Schularten entfällt der Lehrerteil im Schulbogen. Die Meldung erfolgt getrennt mit Hilfe der Lehrerdatei (WinLD).

3.4 Internet-Adresse/Rückfragen zu den Amtlichen Schuldaten

Auf dem Schulbogen werden neben der Schuladresse und der Telefonnummer auch Internet-Adresse, Ansprechpartner, Telefon und Wochentag(e)/Uhrzeit(en) (nur Grund- und Mittelschulen) ausgedruckt. Voraussetzung ist, dass die Daten unter „Datei – Schule(n)“ erfasst worden sind.

3.5 Namen für die Erhebungsdateien

Die vom Programm erstellten Dateien mit Erhebungsdaten, die auf Diskette oder einem frei wählbaren Laufwerk/Pfad gespeichert werden, haben folgende Namen (NNNN steht für die jeweilige Schulnummer):

SSBNNNN.17	Schulbogen Erhebungsdaten
SKBNNNN.17	Klassenbogen Erhebungsdaten
DSBNNNN.17	Schulbogen Druckdatei
DKBNNNN.17	Klassenbogen Druckdatei
DTXNNNN.17	Textdatei mit Fehlern und Erläuterungen der Schule

3.6 Internetmeldung

Die Erhebungsdaten sind beleglos über das Internet zu melden. Die Internet-Adresse lautet:

<https://portal.schulen.bayern.de/>

Über den Anmeldebildschirm kann man sich Hinweise zum Verfahren und zur Problemlösung anzeigen lassen.

3.7 Fehlerlisten für das Landesamt - "Fehler erläutern" - Fatalfehler

Das Programm druckt bei "Daten für das Übermittlungsportal erstellen" u. a. die Ausdrucke "Fehlerliste zu Amtliche Schuldaten" und "Schulbogen-Kontrollliste zu Amtliche Schuldaten" aus. Diese Listen dürfen keine Fehlermeldungen mehr aufweisen. Sollte sich dennoch in extremen Ausnahmefällen ein Kannfehler (k) nicht beseitigen lassen, so ist der Grund zu erläutern. Den Begründungstext können Sie durch Drücken auf die Schaltfläche "Fehler erläutern" eingeben. **Bei der Datenübermittlung darf der Begründungstext nicht leer sein (auch wenn keine Fehler aufgetreten sind), er muss mindestens das Datum und den Namen des Verantwortlichen aufweisen.**

Bitte bedenken Sie, dass fehlerhafte Daten im Landesamt einen enormen Korrekturaufwand erfordern und meist auch zu Rückfragen bei den Schulen führen.

Treten bei der Datenprüfung (Schulbogen, Klassenbogen oder Abgängerbogen) Fehler auf, die unbedingt korrigiert werden müssen, so werden sie als so genannte **Fatalfehler (Abkürzung: "!!")** gekennzeichnet (z. B. fehlendes Geschlecht bei den persönlichen Daten eines Schülers). Solange Fatalfehler angezeigt werden, ist eine Erstellung der Erhebungsdateien unmöglich. Bei dem Menüpunkt "Daten für das Übermittlungsportal erstellen" erscheint die Meldung: "Die Erstellung der Amtlichen Schuldaten ist erst nach der Korrektur der !!-Fehler möglich! Das Programm wird abgebrochen!"

Praktischer Hinweis:

Die Fehlerlisten können auch ohne Schul-, Klassen- und Absolventen-/Abgängerbogen ausgedruckt werden. Es muss nur das entsprechende Kästchen auf dem Bildschirm angeklickt sein. Ist das Kästchen "Fehlerliste in Tabelle ausgeben"

angekreuzt (standardmäßig so voreingestellt), so erscheinen die Fehlermeldungen in einer Tabelle. Durch Doppelklick auf eine Zeile in der Tabelle kann unmittelbar zu den jeweiligen Schülerdaten gewechselt werden, wenn es sich um einen Fehler bei den Schülerdaten handelt. Automatisch wird das zutreffende Datenblatt geöffnet, in dem eine Korrektur der Schülerdaten erforderlich ist. **Dies erleichtert die Datenpflege enorm!**

3.8 Klassenbezeichnungen in WinSD und WinLD

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus teilte im Zuge der Datenerhebung "Amtliche Schuldaten" mit, dass auf Grund unterschiedlicher Klassenbezeichnungen in WinSD und WinLD bei einigen Schulen ein erheblicher Nachbereinigungsaufwand vonnöten war. Es wird daher dringend darum gebeten, dass auf den Klassenbogen des Landesamtes (mithin in der Schülerdatei unter Windows WinSD) und auf den Unterrichtsblättern (mithin in der Lehrerdatei unter Windows WinLD) **dieselben Klassenbezeichnungen** verwendet werden. Dieser Abgleich der Klassenbezeichnungen wird programmtechnisch wie folgt unterstützt: Ausspielen der 'Klassendatei' aus WinSD (unter Menü-Punkt 'Pflege - Export für Lehrerdatei'), Abgleich mit Klassendaten in WinLD erfolgt automatisch bei der Datenprüfung ('Ausgabe - Daten prüfen'), siehe Readme zu WinLD 'Neuerungen'.

4. Neuerungen/Hinweise für einzelne Schularten

4.1 Berufsfachschulen

- **Teilnahme am Religionsunterricht**

Für Schüler der BIK- und SIK-Klassen wurde das neue Fach

EtB Ethisches Handeln (BIK) Ethisches Handeln im Bereich der BIK/SIK/IV-Klassen

erfasst. Dieses Fach ist nur bei den BIK-/SIK-Klassen als besuchter Religionsunterricht zugelassen und wird auch entsprechend ausgewertet. Umgekehrt ist das Fach EtB bei keiner anderen Klassenart für den besuchten Religionsunterricht zugelassen.

- **Berufsnummer**

Die bei den Schülern (Seite 3) zu erfassende Berufsnummer wurde bei den allg. Schlüsseln aktualisiert.

Eine aktuelle Übersicht über die Berufsnummern (Excel-Datei) finden Sie auch auf der Internet-Seite

www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/formulare.html

- **Wiederholung**

Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:

1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse

2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse

Auf dem Klassenbogen-Kontrollausdruck wird die beim Schüler erfasste Wiederholung in der Spalte 21 ausgegeben.

- **Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)

Der Schlüssel **VSo** wird auch verwendet für Schüler mit erfüllter Vollzeitschulpflicht ohne Schulabschluss-Nachweis.

- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Berufsfachschule**

Wenn der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen ist, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.

- **Zeugnisse**

Abschluss- und Jahreszeugnis (einschließlich der Einstellungen für Formulare) wurden überarbeitet, sodass jetzt die nachgewiesenen Praktikumstage bzw. Praktikumswochen gedruckt werden können.

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.2 Berufsfachschulen des Gesundheitswesens

- **Klassenart**

Für den Schulversuch "einjährige Erweiterung der Pflegehelferausbildung" wurde die Klassenart BIKPf Pflegehelfer (Schulvers.) Schulversuch einjährige Erweiterung der Pflegehelferausbildung neu in das Schlüsselverzeichnis aufgenommen.

- **Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)

Der Schlüssel **VSo** wird auch verwendet für Schüler mit erfüllter Vollzeitschulpflicht ohne Schulabschluss-Nachweis.

- **Wiederholung**

Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:

- 1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
- 2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse

Auf dem Klassenbogen-Kontrollausdruck wird die beim Schüler erfasste Wiederholung in der neuen Spalte 18 mit dem Schlüssel 11 oder 12 ausgegeben.

- **Berufsnummer**

Die bei den Schülern (Seite 3) zu erfassende Berufsnummer wurde bei den allg. Schlüsseln aktualisiert.

Eine aktuelle Übersicht über die Berufsnummern (Excel-Datei) finden Sie auch auf der Internet-Seite

www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/formulare.html

- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Berufsfachschule**

Wenn der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen ist, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.3 Berufsoberschulen

- **Teilnahme am Religionsunterricht**

Für Schüler der BIK-/SIK- und IV-Klassen wurde das neue Fach

EtB Ethisches Handeln (BIK) Ethisches Handeln im Bereich der BIK/SIK/IV-Klassen

erfasst. Dieses Fach ist nur bei den BIK-/SIK-/IV-Klassen als besuchter Religionsunterricht zugelassen und wird auch entsprechend ausgewertet. Umgekehrt ist das Fach EtB bei keiner anderen Klassenart für den besuchten Religionsunterricht zugelassen.

- **Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)

Der Schlüssel **VSo** wird auch verwendet für Schüler mit erfüllter Vollzeitschulpflicht ohne Schulabschluss-Nachweis.

- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Berufsoberschule**

Wenn der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen ist, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.

- **Abgänger und Absolventen**

Als Abgänger sind auch die Schüler zu melden, die im Vorjahr an der **berichtenden** Schule eine Berufsintegrationsvorklasse (BIK/Vs, BIK/V), eine Berufsintegrationsklasse (BIK, BIK/s, BIK/Ü) eine Sprachintensivklasse (SIK) oder eine Integrationsvorklasse (IV) mit oder ohne Erfolg besucht haben, unabhängig davon, ob sie die berichtende Schule verlassen haben oder an dieser verbleiben (ohne Wiederholer).

- **Wiederholung**
Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besuchen, wird auch die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 3 neue Schlüssel aufgenommen:
 - 1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
 - 2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse
 - 3 Wiederholung der Integrationsvorklasse
- **Fächerspiegel**
Für die Vorklasse und die Klassen der Jahrgangsstufe 12 wurden die Fächerspiegel entsprechend dem Entwurf der Schulordnung für die Berufliche Oberschule aktualisiert.
- **Zeugnisse**
Bei den Abschlusszeugnissen der Jahrgangsstufe 13 wurden die Zeilen für das Thema der Seminararbeit von 2 auf 3 erhöht.

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.4 Fachoberschulen

- **Teilnahme am Religionsunterricht**
Für Schüler der BIK-/SIK- und IV-Klassen wurde das neue Fach EtB Ethisches Handeln (BIK) Ethisches Handeln im Bereich der BIK/SIK/IV-Klassen erfasst. Dieses Fach ist nur bei den BIK-/SIK-/IV-Klassen als besuchter Religionsunterricht zugelassen und wird auch entsprechend ausgewertet. Umgekehrt ist das Fach EtB bei keiner anderen Klassenart für den besuchten Religionsunterricht zugelassen.
- **Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)
Der Schlüssel **VSo** wird auch verwendet für Schüler mit erfüllter Vollzeitschulpflicht ohne Schulabschluss-Nachweis.
- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Fachoberschule**
Wenn der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen ist, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.
- **Abgänger und Absolventen**
Als Abgänger sind auch die Schüler zu melden, die im Vorjahr an der **berichtenden** Schule eine Berufsintegrationsvorklasse (BIK/Vs, BIK/V), eine Berufsintegrationsklasse (BIK, BIK/s, BIK/Ü) eine Sprachintensivklasse (SIK) oder eine Integrationsvorklasse (IV) mit oder ohne Erfolg besucht haben, unabhängig davon, ob sie die berichtende Schule verlassen haben oder an dieser verbleiben (ohne Wiederholer).
- **Wiederholung**
Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe auch ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 3 neue Schlüssel aufgenommen:
 - 1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
 - 2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse
 - 3 Wiederholung der Integrationsvorklasse
- **Fächerspiegel**
Für die Vorklasse und die Klassen der Jahrgangsstufe 11 wurden die Fächerspiegel entsprechend dem Entwurf der Schulordnung für die Berufliche Oberschule aktualisiert.

- **Zeugnisse**
Bei den Abschlusszeugnissen der Jahrgangsstufe 13 wurden die Zeilen für das Thema der Seminararbeit von 2 auf 3 erhöht.

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.5 Berufsschulen/Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

- **Klassenart**
Folgender Schlüssel wurde für die Klassenart (Seite 2 der Klassendaten) neu aufgenommen:
BVJkM BVJ kooperativ Mittelsch. Berufsvorbereitungsjahr in Kooperation mit der Mittelschule
- **Wiederholung**
Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:
1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse
Auf dem Klassenbogen-Kontrollausdruck wird die beim Schüler erfasste Wiederholung in der neuen Spalte 22 mit dem Schlüssel 11 oder 12 ausgegeben.
- **Teilnahme am Religionsunterricht**
Für Schüler der BIK- und SIK-Klassen wurde das neue Fach
EtB Ethisches Handeln (BIK) Ethisches Handeln im Bereich der BIK/SIK/IV-Klassen
erfasst. Dieses Fach ist nur bei den BIK-/SIK-Klassen als besuchter Religionsunterricht zugelassen und wird auch entsprechend ausgewertet. Umgekehrt ist das Fach EtB bei keiner anderen Klassenart für den besuchten Religionsunterricht zugelassen.
- **Export für Lehrerdatei (WinLD)**
Beim Export der Klassendaten für die Lehrerdatei (WinLD) wird für die Klassenarten BIJ/k, BIKVs, BIK/s, BIK/V, BIK, BIK/Ü und SIK automatisch Jahrgangsstufe (Ausbildungsjahr) 10 gesetzt.
- **Abgänger und Absolventen**
Als Abgänger sind auch die Schüler zu melden, die im Vorjahr an der berichtenden Schule ein Berufsvorbereitungsjahr oder ein Berufsgrundschuljahr (in Vollzeitform), eine Berufsintegrationsvorklasse (BIK/Vs, BIK/V), eine Berufsintegrationsklasse (BIK, BIK/s, BIK/Ü) oder eine Sprachintensivklasse (SIK) mit oder ohne Erfolg besucht haben, unabhängig davon, ob sie die berichtende Schule verlassen haben oder an dieser verbleiben (ohne Wiederholer).
- **Berufs-/Fachklassengliederungsnummern**
Eine aktuelle Version der Berufs- bzw. Fachklassengliederungsnummern finden Sie auf der Internet-Seite www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/formulare.html
Kopieren Sie die Datei Berufe.TXT in den Standardordner von WinSD, z. B. C:\WinSV\SD und aktualisieren Sie in Ihrer Datendatei die Berufs- bzw. Fachklassengliederungsnummern (Menü Pflege - Ausbildungsberufe bzw. Menü Pflege - Fachklassengliederung).
- **Abschlusszeugnis - Erfassen/Ändern**
Im Fenster zur Erfassung der Zeugnisdaten für das Abschlusszeugnis wird die vom Programm errechnete Durchschnittsnote auch mit 2 Dezimalstellen angezeigt und im Feld Z_GESAMTNOTE des Dateiformats DZeugnis gespeichert. Dadurch kann die auf 2 Dezimalstellen berechnete Durchschnittsnote in Berichten ausgewertet werden. Außerdem wurden verschiedene Berichte, in denen die Durchschnittsnote ausgewertet wird, angepasst, so dass in diesen Berichten die Durchschnittsnote mit einer Nachkommastelle ausgegeben wird (z. B. 1,0 statt 1,00). Auch in der Leistungsbilanz wird unter D1 der Notendurchschnitt mit 2 Nachkommastellen angezeigt.

Hilfe bei Problemen:
Wolfgang Wenzel, StD a. D.
Tel.: 08664 9280033
E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.6 Fachakademien

- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Fachakademie**

Folgende Klassenarten wurden bei den allgemeinen Schlüsseln neu aufgenommen:

- BIJ BIK an eigener Schule (an dieser Schule eine Berufsintegrationsklasse)
- BIV BIK/V/SIK an eigener Schule (Vorklasse zum Berufsintegrationsjahr oder Sprachintensivklasse an der berichtenden Schule)
- BIA BIK an anderer FAK (an anderer FAK eine Berufsintegrationsklasse)
- BIX BIK/V/SIK an anderer FAK (Vorklasse zum Berufsintegrationsjahr oder Sprachintensivklasse an einer anderen FAK)
- BIC BIK an anderer Schulart (an anderer Schulart eine Berufsintegrationsklasse)
- BIB BIK/VSİK andere Schulart (an anderer Schulart eine Berufsintegrationsklasse oder Sprachintensivklasse)
- IVA Int.-Vorkl. an FOS/BOS (an einer FOS/BOS eine Integrationsvorklasse)

Wenn für den Schulbesuch im Vorjahr einer der neuen Schlüssel (BIJ, BIV, BIA, BIX, BIB, BIK/V oder IVA) bei einem Neueintritt erfasst wurde, dann muss auch die Klassenart des Vorjahres auf der Seite 4 der Schülerdaten erfasst werden.

Ist der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.

- **Schul. Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)

Folgende Schlüssel wurden bei der schulischen Vorbildung (höchster erreichter allg. bild. Abschluss; Seite 4 der Schülerdaten) neu aufgenommen:

- VSo erf. Schulpf. o. Abschl. (erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss (einschl. ohne Nachweis))
- HSo Mittelschule ohne Quali (erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (ohne qualifizierenden Abschluss))
- HSq Mittelschule mit Quali (qualifizierender Abschluss der Mittelschule)

- **Wiederholung**

Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:

- 1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
- 2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse

Auf dem Klassenbogen-Kontrollausdruck wird die beim Schüler erfasste Wiederholung in der neuen Spalte 17 mit dem Schlüssel 11 oder 12 ausgegeben.

- **Absolventen und Abgänger**

Folgender Schlüssel wurde für den durch den Besuch der Schule erreichten allg. bildenden Abschluss (Seite 4 der Schülerdaten) neu aufgenommen:

- HO Mittelschulab. o. Quali (erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (ohne qualifizierenden Abschluss der Mittelschule))

Auszug aus dem Merkmalskatalog des LfSt:

"Wird der Berufsabschluss (Weiterbildungsabschluss) nicht mit bestandener Abschlussprüfung, sondern erst nach einem erforderlichen Berufspraktikum erlangt (z. B. Fachakademie für Ernährung und Versorgung, Fachakademie für Sozialpädagogik), so sind diese Schüler mit erforderlichem Berufspraktikum erst im Folgejahr zu melden."

- **Klassenart**

Folgende Klassenarten wurden bei den allgemeinen Schlüsseln (Seite 2 der Klassendaten) neu aufgenommen:

- | | | |
|-------|---------------------------|---|
| BIKVs | Ber.-integr.-vorkl. schul | Berufsintegrationsvorklasse vollzeitschulisch |
| BIK/s | Be.-Integrationskl. schul | Berufsintegrationsklasse vollzeitschulisch |
| BIK/V | Ber.-integr.-vorkl. koop | Berufsintegrationsvorklasse kooperativ |
| BIK | Berufsintegrationsk. koop | Berufsintegrationsklasse kooperativ |
| BIK/Ü | Berufsintegrationsk. koop | Berufsintegrationsklasse kooperativ |
| SIK | Sprachintensivklasse | Sprachintensivklasse |

Bei Studierenden, die das sozialpädagogische Einführungsjahr (OptiPrax Variante 1 – SEJ) besuchen, ist als Klassenart der Schlüssel SEJ zu erfassen, damit vom Programm das Studienjahr der Klasse und des Schülers als SE berechnet werden kann. Hat ein Abgänger im Vorjahr das sozialpädagogische Einführungsjahr (OptiPrax Variante 1 – SEJ) besucht, dann muss bei den Vorjahresdaten die Klassenart SEJ erfasst werden, damit das vom Schüler zuletzt besuchte Studienjahr als SE berechnet werden kann.

- **Berufsnummer**

Die bei den Schülern (Seite 3) zu erfassende Berufsnummer wurde bei den allg. Schlüsseln aktualisiert.

Eine aktuelle Übersicht über die Berufsnummern (Excel-Datei) finden Sie auch auf der Internet-Seite

www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/formulare.html

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.7 Fachschulen

- **Klassenart**

Folgende Klassenarten wurden bei den allgemeinen Schlüsseln (Seite 2 der Klassendaten) neu aufgenommen:

BIKVs	Ber.-integr.-vorkl. schul	Berufsintegrationsvorklasse vollzeitschulisch
BIK/s	Be.-Integrationskl. schul	Berufsintegrationsklasse vollzeitschulisch
BIK/V	Ber.-integr.-vorkl. koop	Berufsintegrationsvorklasse kooperativ
BIK	Berufsintegrationsk. koop	Berufsintegrationsklasse kooperativ
BIK/Ü	Berufsintegrationsk. koop	Berufsintegrationsklasse kooperativ
SIK	Sprachintensivklasse	Sprachintensivklasse
BIKPf	Pflegehelfer (Schulvers.)	Schulversuch einjährige Erweiterung der Pflegehelferausbildung

- **Schulbesuch am Stichtag vor Eintritt in die Fachschule**

Folgende Klassenarten wurden bei den allgemeinen Schlüsseln neu aufgenommen:

BIJ	BIK an eigener Schule (an dieser Schule eine Berufsintegrationsklasse)
BIV	BIK/V/SIK an eigener Schule (Vorklasse zum Berufsintegrationsjahr oder Sprachintensivklasse an der berichtenden Schule)
BIA	BIK an anderer FAK (an anderer FAK eine Berufsintegrationsklasse)
BIX	BIK/V/SIK an anderer FAK (Vorklasse zum Berufsintegrationsjahr oder Sprachintensivklasse an einer anderen FAK)
BIC	BIK an anderer Schulart (an anderer Schulart eine Berufsintegrationsklasse)
BIB	BIK/VS/KI andere Schulart (an anderer Schulart eine Berufsintegrationsklasse oder Sprachintensivklasse)
IVA	Int.-Vorkl. an FOS/BOS (an einer FOS/BOS eine Integrationsvorklasse)

Wenn für den Schulbesuch im Vorjahr einer der neuen Schlüssel (BIJ, BIV, BIA, BIX, BIB, BIK/V oder IVA) bei einem Neueintritt erfasst wurde, dann muss auch die Klassenart des Vorjahres auf der Seite 4 der Schülerdaten erfasst werden.

Ist der Schüler seit dem Stichtag des Vorjahres zugezogen, dann wird der Schulbesuch im Vorjahr über die Art des Zuzugs (Seite 4 der Schülerdaten) berechnet.

- **Schul. Vorbildung** (höchster erreichter allg. bild. Abschluss)

Folgender Schlüssel wurde bei der schulischen Vorbildung (höchster erreichter allg. bild. Abschluss; Seite 4 der Schülerdaten) neu aufgenommen:

VSo erf. Schulpf. o. Abschl. (erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss (einschl. ohne Nachweis))

- **Wiederholung**

Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK-Klasse besuchen, wird die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:

- 1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse
- 2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse

Auf dem Klassenbogen-Kontrollausdruck wird die beim Schüler erfasste Wiederholung in der neuen Spalte 17 mit dem Schlüssel 11 oder 12 ausgegeben.

- **Absolventen und Abgänger**

Folgender Schlüssel wurde für den durch den Besuch der Schule erreichten allg. bildenden Abschluss (Seite 4 der Schülerdaten) neu aufgenommen:

HO Mittelschulab. o. Quali (erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (ohne qualifizierenden Abschluss der Mittelschule))

- **Berufsnummer**

Die bei den Schülern (Seite 3) zu erfassende Berufsnummer wurde bei den allg. Schlüsseln aktualisiert.

Eine aktuelle Übersicht über die Berufsnummern (Excel-Datei) finden Sie auch auf der Internet-Seite

www.km.bayern.de/lehrer/schulleitungen/formulare.html

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

4.7 Wirtschaftsschulen

- **Klassenbogen**

Die Merkmale Wahlpflichtfächergruppe (Spalte 12), Wahlpflichtfach (Spalte 13) und Pflicht-/Wahlpflichtunterricht 2. Fremdsprache (Spalten 14 und 15) werden im Klassenbogen nicht mehr ausgewertet.

- **Teilnahme am Religionsunterricht**

Für Schüler der BIK- und SIK-Klassen wurde das neue Fach

EtB Ethisches Handeln (BIK) Ethisches Handeln im Bereich der BIK/SIK/IV-Klassen

erfasst. Dieses Fach ist nur bei den BIK-/SIK-Klassen als besuchter Religionsunterricht zugelassen und wird auch entsprechend ausgewertet. Umgekehrt ist das Fach EtB bei keiner anderen Klassenart für den besuchten Religionsunterricht zugelassen.

- **Wiederholung**

Bei Schülern, die im Vorjahr eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besucht haben und aktuell wieder eine BIK-/SIK- oder IV-Klasse besuchen, wird auch die Wiederholung der Jahrgangsstufe ausgewertet. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe muss auf Seite 4 der Schülerdaten (Jahrgangsstufe und Grund) erfasst werden. Für den Grund der Wiederholung wurden 2 neue Schlüssel aufgenommen:

1 Wiederholung der Berufsintegrationsvorklasse

2 Wiederholung der Berufsintegrationsklasse

- **Fächerspiegel**

Folgende Fächerspiegel wurden auf Grund der Neuordnung der Wirtschaftsschule neu aufgenommen bzw. angepasst:

A20, B20, 900, A30, J30, Z30, JM0, ZME, AH0, AM0, AME, ZH0, ZM0, 905, A05, J05 und Z05.

- **Zeugnisse**

Folgende Zeugnisberichte wurden aktualisiert:

Z_WSWA2B.AHR, Z_WSWAPB.AHR, Z_WSWJPB.AHR und Z_WSWZPB.AHR

- **Einstellungen für Formulare**

Folgende Einstellungen für Zeugnisformulare wurden entsprechend der geänderten Zeugnisberichte angepasst:

WA2, WAP, WJP und WZP

Hilfe bei Problemen:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.

Tel.: 08664 9280033

E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

5. Hilfe bei Problemen

Bei auftretenden Problemen sollten Sie nochmals die Anleitung studieren. Stets aktuelle Informationen, vor allem über bekannt gewordene Fehler, AHR-Berichte und häufig gestellte Fragen, können Sie im Internet

<http://www.asv.bayern.de/winsv/winsd:start> (eigene Seite für die Schülerdatei)

abrufen. Dort steht ggf. auch eine korrigierte Fassung von WinSD zum Herunterladen bereit. Kompetente Auskunft erhalten Sie ferner von Ihrem regionalen Multiplikator (Kontaktadressen siehe obige Internetseite). Gerne hilft Ihnen auch das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter, besonders bei Fragen zum Klassen- bzw. Schulbogen und zur Datenübermittlung via Internet.

Natürlich steht Ihnen auch die Beratungsstelle für die Bayerischen Schulverwaltungsprogramme zur Verfügung:

Wolfgang Wenzel, StD a. D.
Tel.: 08664 9280033
E-Mail: wenzel@asv.bayern.de

6. Zukünftiges

Die nächste Version 2018-04 wird im April 2018 den Schulen zur Verfügung stehen.

Eine erfolgreiche Arbeit mit der neuen Version wünscht Ihnen
Ihr Entwicklerteam

W. W., 7. August 2017